

Dettelbach

Stadt



**Jahresrückblick
der Stadt
Dettelbach
2024**

Dettelbach



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

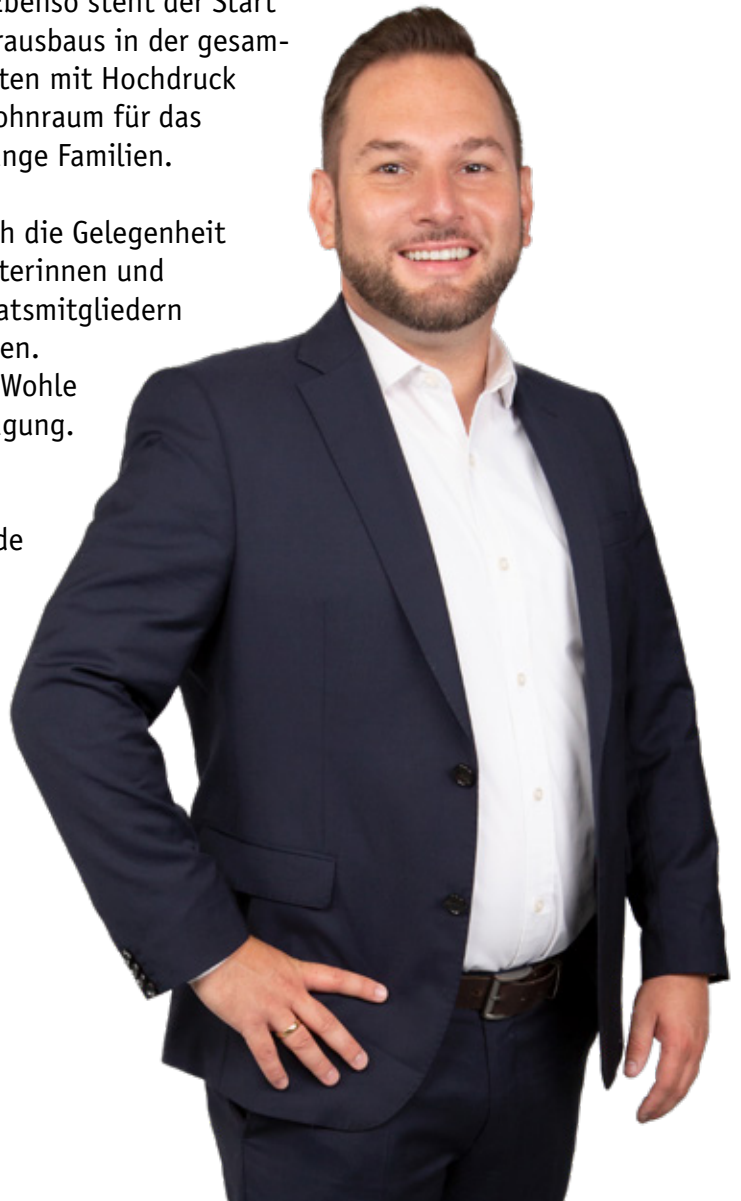
ich hoffe, Sie sind gut und vor allem gesund ins Jahr 2025 gestartet. Sie halten den neuen Jahresrückblick in den Händen, mit dem wir das abgelaufene Jahr in Ausschnitten nochmals Revue passieren lassen möchten. Beim Lesen werden Sie feststellen, dass es einiges zu tun gab in 2024. Und auch derzeit noch nicht sichtbare Projekte hat der Stadtrat in seinen Sitzungen vorangebracht, so dass uns in diesem Jahr ganz sicher nicht langweilig werden wird. Unter anderem sind die Anzeichen des laufenden Klimawandels auch vor unserer Haustüre immer deutlicher zu sehen und zu spüren. Der sturzflutartige Regen Anfang Juni vergangenen Jahres bleibt Warnung und Herausforderung zugleich. Im Sinne unserer Kinder und Kindeskiner müssen wir weiter alle daran mitarbeiten, aufzuhalten, was aufzuhalten ist. Unser Klimaschutzkonzept ist hier nur ein Teil, aber ein durchaus wichtiger für uns hier vor Ort. Ebenso steht der Start des flächendeckenden Glasfaserausbaus in der gesamten Gemeinde an, und wir arbeiten mit Hochdruck an der Schaffung von neuem Wohnraum für das Leben im Alter, aber auch für junge Familien.

An dieser Stelle möchte ich auch die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Stadtratsmitgliedern der Stadt Dettelbach zu bedanken. Sie alle stehen Tag für Tag zum Wohle aller immer freundlich zur Verfügung. Ein sehr großer Dank gilt auch allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich in unserer Großgemeinde für Mitmenschen oder unsere Umwelt ehrenamtlich engagieren. Machen Sie bitte weiter so!

Viel Spaß beim Lesen und
alles Gute für 2025!

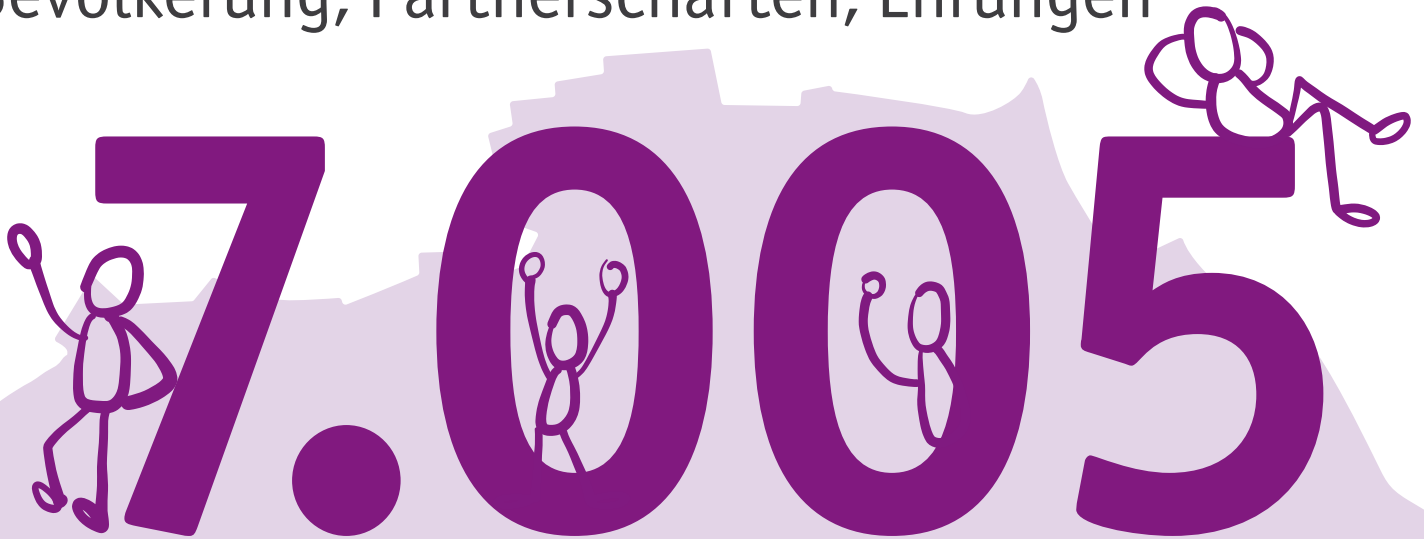
Ihr


Matthias Bielek
1. Bürgermeister Dettelbach



Die Entwicklung unserer Gemeinde

Bevölkerung, Partnerschaften, Ehrungen

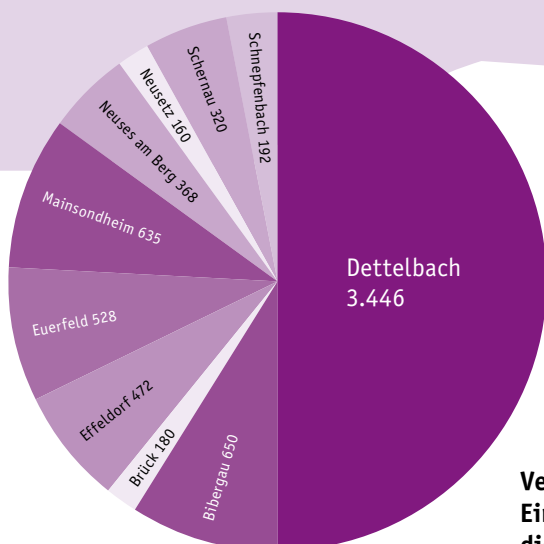
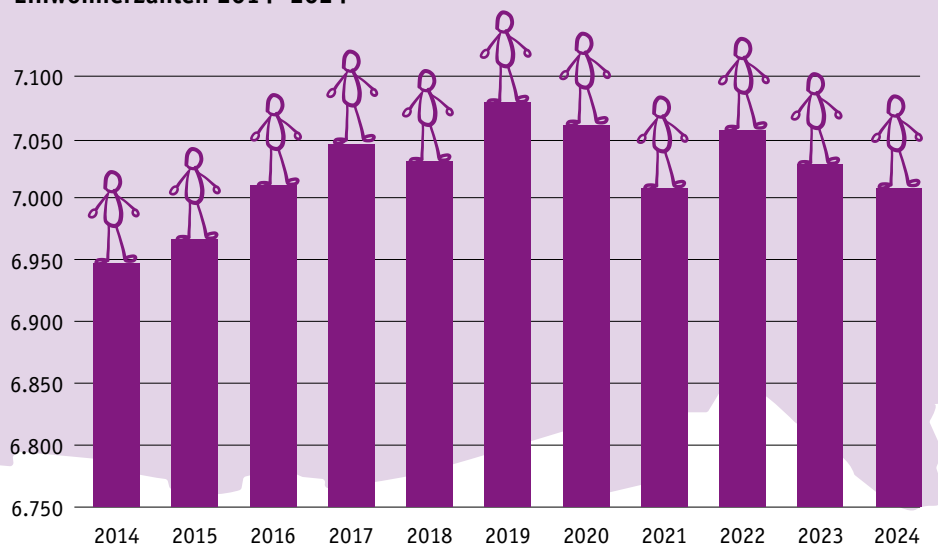


Bevölkerungsentwicklung

Im Jahr 2024 sind 46 Menschen im Gebiet der Großgemeinde Dettelbach geboren und 112 Menschen verstorben. Neu nach Dettelbach oder in einen der Ortsteile zugezogen sind 470 Personen und 440 Personen haben ihren Wohnsitz in unserer Gemeinde abgemeldet. Insgesamt sind am 31.12.2024 7.005 Einwohner in der Großgemeinde Dettelbach gemeldet.

Einwohner in der Großgemeinde Dettelbach

Einwohnerzahlen 2014–2024



Verteilung der Einwohner auf die Ortsteile

10 Jahre Bürgerbus Dettelbach

Am 04.04.2014 wurde das Projekt „Bürgerbus Dettelbach“ gestartet. Mit dabei war damals schon Ottmar Deppisch, der nach 10 Jahren Organisation die Aufgabe an Johannes Schiller übergab, aber als Fahrer weiter aktiv bleibt. Insbesondere für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ist es eine sehr gute Gelegenheit, mobil zu sein, Einkäufe zu tätigen, Arztbesuche zu erledigen oder nur eine Tasse Kaffee mit Bekannten zu trinken. Die Fahrten sind kostenfrei. Für alle freiwilligen Spenden danken wir sehr. Bürgermeister Matthias Bielek sprach seinen besonderen Dank an die Fahrer des Bürgerbusses aus, die mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz einen sehr wichtigen und wertvollen Beitrag zur Mobilität in der Großgemeinde Dettelbach leisten. Bereitgestellt wird das Fahrzeug durch die Stadt Dettelbach. Den Fahrplan des Bürgerbusses finden Sie auf www.dettelbach.de und in der App „Dettelbach und Ortsteile“. Für das Jahr 2025 ist die Anschaffung eines neuen Busses geplant.



Besuch aus Poysdorf

Am Pfingstwochenende besuchte eine Delegation der niederösterreichischen Partnerstadt Poysdorf unsere historische Weinstadt am Main. Ein Treffen der beiden Chöre aus Poysdorf und Dettelbach stand besonders im Mittelpunkt des Besuchs. Am „Poysdorfer Platzl“ auf der Herz-Jesu-Höhe wurden außerdem gemeinsam zwei Weinstöcke gepflanzt. Mit einem Festakt im Historischen Rathaus ging ein schönes Programm zu Ende, das die nun schon 38 Jahre lange Freundschaft zwischen den beiden Partnerstädten nochmals gefestigt hat.



Hoch die Gläser!

Jubiläen,
Neujahrsempfang
und Stadtwein

Dienstjubiläen

Ihr Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst feierten (von links) Lothar Apfelbacher (40 Jahre), Elke Knoch (25 Jahre), Bernd Schöderlein (40 Jahre) und Michaela Isenheim (25 Jahre). Bürgermeister Matthias Bielek überreichte den Jubilaren die Urkunden der Stadt Dettelbach sowie des Freistaates Bayern.



Stadtwein 2025

Nachdem 2024 der erste Dettelbacher Stadtwein vorgestellt werden konnte (im Bild links unten), wurde im November 2024 bereits der Stadtwein 2025 von einer Jury aus Fachleuten und „Genießern“ unter der Leitung von Ralf Schwarz, Wein-Fachberater beim Bezirk Unterfranken, gekürt. Für den Weißwein konnte sich der Winzerhof Nagel mit einem Silvaner 2023 und in der Kategorie Rotwein das Weingut Georg Apfelbacher mit einer Domina 2022 im Wettbewerb durchsetzen.

Erster Neujahrsempfang der Stadt Dettelbach

2024 fand erstmals ein Neujahrsempfang der Stadt Dettelbach statt. Im ehrwürdigen Festsaal des frisch sanierten Historischen Rathauses mit neuem Aufzug versammelten sich zahlreiche Gäste. Neben Grußworten aus der Politik war die Verleihung von Ehrenmedaillen an ehrenamtlich besonders engagierte Bürgerinnen und Bürger Höhepunkt des Abends.



von links: Rainer Schimmer, Bernhard Mack, Julia Müller-Halbleib, Robert Degen, Gerda Bardwell, Roger Bischoff, Rita Nöller, Lothar Seufert, Bernd Schöderlein, Bürgermeister Matthias Bielek

Neue Kräfte, neuer Schwung

Team der Stadt Dettelbach

Neue Mitarbeiter_innen der Stadt Dettelbach

IuK

Das Sachgebiet Informations- und Kommunikationstechnik wurde ab Juli 2024 durch Abdalhafiez Alheraki (im Bild 3. v. l.) als Systemadministrator verstärkt.

Tourismus

Lara Petri (im Bild 1. v. r.) übernahm im Mai 2024 die Leitung des Sachgebietes Tourismus und Stadtmarketing im Kultur und Kommunikationszentrum (KuK).

Jugendarbeit

Ab April 2024 erhielt das Sachgebiet Jugend- und Familie Unterstützung von Antonia Näther (im Bild 4. v. l.). Sie ist für den Offenen Jugendtreff Dettelbach, die Jugendtreffs in den Ortsteilen, Veranstaltungen im Ferienprogramm und alle Fragen rund um die Jugendarbeit zuständig. Die Vollzeitstelle ist ein 100% Zuwachs, um die Jugendsozialarbeit weiter auf höchstem Niveau zu verbessern.

Mittagsbetreuung

Das Team der Mittagsbetreuung wird seit Oktober 2024 durch Frau Monika Gernert und Frau Desirée Harbauer verstärkt.

Verkehrsüberwachung

Die nach Renteneintritt frei gewordene Stelle in der Verkehrsüberwachung konnte im Juli 2024 mit Michaela Hüßner (im Bild 2. v. r.) neu besetzt werden.

Bautechnik

Der Straßenbaumeister David Höpfner (1. v. l.) unterstützt seit Juli 2024 zusätzlich das Team des technischen Tiefbauamtes. Seine Hauptaufgabe wird vor allem die Bauüberwachung beim anstehenden Glasfaserausbau sein.

Gebäudemanagement

Kathrin Trumm ist neue Reinigungskraft im Sachgebiet Gebäudemanagement.

Stadtwerke Verwaltung

Fabia Pfeffer (im Bild 3. v. r.) ergänzt seit Juli 2024 das Team der Stadtwerke Dettelbach.

Stadtwerke Technik – Wasser

Georg Memmel (im Bild 5. v. l.) unterstützt das Team der Stadtwerke Technik – Bereich Wasser seit Januar 2024.

Fähre

Im September 2024 konnte mit Harry Vornwald ein neuer Vollzeit-Fährführer für die Mainfähre Mainsondheim – Dettelbach gefunden werden.

Ruhestand

Nach 26 Jahren bei der Stadt Dettelbach verabschiedete sich Barbara Häusler in den wohlverdienten Ruhestand und übergab die Leitung des Sachgebietes Verkehrsüberwachung an Martina Lang. Auch Christa Kurr aus dem Sachgebiet Gebäudemanagement verabschiedet sich Ende des Jahres 2024 in den Ruhestand. Im Juni 2024 wurde Gudrun Hübner in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Frau Hübner war seit Oktober 2010 zunächst in der gebundenen Ganztagschule und zuletzt in der Mittagsbetreuung für die Stadt Dettelbach tätig.



Vorstellung Führungsteam der Stadtverwaltung

Adam Jabiri – Leitung Bautechnik

Seit Juli 2023 ist Adam Jabiri bei der Stadt Dettelbach im Sachgebiet Hochbau eingestellt. Zunächst war der Architekt neben seiner professionellen Fußball-Laufbahn für mehrere Architekturbüros und freiberuflich tätig, bis er im Juli 2023 sein Arbeitsverhältnis bei der Stadt Dettelbach begann. Im Frühjahr 2024 übernahm er dann mit der Leitung des technischen Bauamtes weitere Führungsverantwortung. Zu seinem Zuständigkeitsbereich zählen seither der städtische Hoch- und Tiefbau sowie der Bauhof und das Klärwerk.

Claudia Bräuer – Leitung Finanzwesen

Vielen Bürgerinnen und Bürgern ist Claudia Bräuer bereits als Leiterin des Sachgebietes Bürgerservice, wozu das Standesamt sowie die Öffentliche Sicherheit und Ordnung gehören, bekannt. Ab Juli 2022 wechselte sie zum Markt Höchberg und kehrte im Mai 2024 als Leiterin der Finanzverwaltung zur Stadt Dettelbach zurück und löst Thomas Mayer, der in diesem Jahr in den Ruhestand eintritt, in dieser Position ab. Hier ist sie für Finanzfragen, das Haushaltswesen, wozu die Aufstellung des Haushaltsplanes und der Jahresrechnung gehören, sowie die Kassen- und Rechnungsprüfung zuständig. Auch Steuern und das Förderwesen sind zentrale Kernaufgaben der Kämmerei. Frau Bräuer freut sich, wieder für die Stadt Dettelbach tätig zu sein und stellt sich gerne mit einem leistungsfähigen Team den Herausforderungen, die das vielseitige Aufgabenfeld mit sich bringt.



von links: Adam Jabiri, Claudia Bräuer, Julia Hippold

Julia Hippold – Leitung Bauamt

Die Juristin Julia Hippold hat ein Studium der Rechtswissenschaften und ein Begleitstudium in europäischem Recht absolviert. Im Juni 2024 wechselte Frau Hippold aus dem Bauverwaltungs- und Umweltamt der Stadt Schweinfurt zur Stadt Dettelbach. Als Leiterin des Fachbereiches Baurecht ist sie hauptsächlich für die Bauleitplanung, die Städtebauförderung, die Stadtentwicklung und das mit dem Baurecht zusammenhängende Beitragsrecht zuständig. Neben dem Sachgebiet der Bauverwaltung hat sie zudem die Liegenschaftsverwaltung unter ihrer Verantwortung.

Ausbildungsstart

Michael Gernert beginnt die Ausbildung zur Fachkraft für Umwelttechnik im Bereich Abwasser- und Regenwasserbewirtschaftung in der Kläranlage Dettelbach.



Wir sind für alle da!

Familie, Jugend und Senioren!

Einweihung eines Basketballkorbs mit prominentem Gast

Im Creator Camp wurden Kinder und Jugendliche eingeladen, Wünsche zu äußern, was die Stadt Dettelbach für sie noch entwickeln könne. Dabei kam unter anderem der Wunsch nach einem Basketballkorb auf. Mit dem Regionalbudget der MainLand Allianz konnte nun ein mobiler und einfach höhenverstellbarer Korb beschafft werden, der im Oktober 2024 an der Sportfläche an der Grundschule aufgestellt wurde. Zur Einweihung gab es für die Kids eine kurze Trainingseinheit mit Felix Hoffmann, Bundesliga-Rekordspieler der Würzburg Baskets. Der Gewinner des „Touch Ball Shootout“ freute sich über ein Originaltrikot des Ex-Profis mit Unterschrift.



Mittagsbetreuung

Wie auch in den letzten Jahren erfährt die Mittagsbetreuung an der Rudolf-von-Scherenberg Schule immer größeren Zuspruch. Zum jetzigen Zeitpunkt besuchen über 150 Schülerinnen und Schüler die Mittagsbetreuung. Seit 2020 bedeutet dies einen Anstieg von 220,83 %.



Seniorenmesse in Dettelbach

Im September 2024 fand erstmals eine „Seniorenmesse“ in der Maintalhalle in Dettelbach statt. Im Rahmen der „Aktionswochen 60+“ des Landkreises Kitzingen wurde die Veranstaltung von Anja Heinisch, der Seniorenbeauftragten im Stadtrat, federführend organisiert und von unserem Team im KuK tatkräftig unterstützt.



Jahresrückblick der Horn'schen Spitalstiftung

Das Jahr 2024 war für die Horn'sche Spitalstiftung ereignisreich und von vielen besonderen Momenten geprägt. Im Herbst begannen die lang ersehnten Sanierungsarbeiten im hauseigenen Garten. Ziel ist es, den Garten zu einem noch schöneren und barrierefreien Ort der Begegnung und Erholung für die Bewohner/-innen und Angehörige zu gestalten. Wie in jedem Jahr standen auch 2024 traditionelle Veranstaltungen im Mittelpunkt des Gemeinschaftslebens. Das Oktoberfest, die stimmungsvolle Weihnachtsfeier und viele kleinere Festlichkeiten brachten Freude und Geselligkeit in den Alltag der Einrichtung. Die Feste boten Raum für gemeinsames Lachen, Tanzen und den Austausch zwischen Jung und Alt. Der Pflegealltag selbst schrieb auch in diesem Jahr viele Geschichten. Es gab zahlreiche herzerwärmende Momente, die enge Bindung zwischen Bewohnern und Bewohnerinnen mit Beschäftigten widerspiegeln. Doch es gab auch traurige Augenblicke, die uns bewusst machen, wie kostbar die gemeinsame Zeit ist.

Gartenprojekt mit dem städtischen Bauhof

Der Garten in der Falterstraße am Offenen Jugendtreff wurde im Herbst so richtig auf Vordermann gebracht. Der städtische Bauhof und die Kinder und Jugendliche hatten alle Hände voll zu tun. Ausgestattet mit Schaufeln und Hacken pflanzten sie verschiedene Kräuter, Sträucher und Blumen in die neu angelegten Beete. Ein großer Dank geht an unseren städtischen Bauhof, durch dessen Vorarbeit und Unterstützung - kann sich der Garten jetzt richtig sehen lassen.





Neue Projekte entdecken

Förderung der ILE MainLand Allianz

Regionalbudget

Für ILE (Interkommunale Ländliche Entwicklung)-Zusammenschlüsse eröffnen sich verschiedene Fördermöglichkeiten. Eine davon ist das Regionalbudget, welches die MainLand Allianz seit 2022 jährlich beantragt und Vereinen, Privatpersonen und Gemeinden zur Verfügung stellt. Mit dem Regionalbudget schüttete die MainLand Allianz jährlich 100.000 Euro für Kleinprojekte aus. In den fünf Kommunen der MainLand Allianz hat das Regionalbudget damit eine Gesamtinvestition von ca. 150.000 Euro ausgelöst. Da die meisten Projektträger lokale und regionale Anbieter bevorzugen, bleibt ein sehr großer Teil der Wertschöpfung in der Region. Zum Beispiel konnte mit Hilfe des Regionalbudgets der Dettelbacher WissensWanderWeg mit einem Angebot für Kinder

ausgestattet und auf die Ortsteile erweitert werden. Kinder ab dem Grundschulalter können nun in Dettelbach und den Ortsteilen die spannenden Geschichten der Natur- und Geschichtszeichen entdecken.

„Muskatzino“ begleitet die jungen Entdeckungsreisenden mit einem Ortsquiz an jeder Station und stellt knifflige Rätselfragen. Der dazugehörige Rätselfaltplan ist in der Touristinformation im KuK, bei der Jugendarbeit Dettelbach und in der Stadtverwaltung erhältlich. Darüber hinaus sind auch alle Themen mit umfangreichen Informationen und allen Quizfragen auch digital unter www.ngz-bayern.de sowie in der App „Dettelbach und Ortsteile“ (Rubrik Vergangenes Entdecken/ Geschichtszeichen) abrufbar.



Smarte ILE

Anschließend an das Projekt „Smarte Gemeinde“ der Stadt Dettelbach konnte sich die MainLand Allianz bei der Bewerbung um das Folgeprojekt „Smarte ILE“ erfolgreich durchsetzen. Ziel des Pilotprojekts ist es, die Digitalisierungspotenziale auf interkommunaler Ebene zu identifizieren. Mit Unterstützung des Technologiecampus Grafenau der Technischen Hochschule Deggendorf hat die MainLand Allianz eine Digitalisierungsstrategie auf den Weg gebracht. Im Anschluss an das Konzept unterstützen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler die MainLand Allianz bei der Umsetzung zwei noch zu bestimmender Maßnahmen.



Vorstellung des Klimaschutzkonzeptes auf der interkommunalen Ratssitzung in Albertshofen

Klimaschutzkonzept

Im vergangenen Jahr haben wir in der MainLand Allianz in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro KlimaKom das Klimaschutzkonzept für Dettelbach und alle Mitgliedsgemeinden fertiggestellt. Im Rahmen einer Interkommunalen Ratssitzung mit allen kommunalen Gremien der MainLand Allianz wurden die Ergebnisse und Maßnahmen vorgestellt. Um das Konzept in die Umsetzung zu bringen, haben alle fünf Stadt- und Gemeinderäte beschlossen, eine Stelle für ein Klimaschutzmanagement zu schaffen, unter der Voraussetzung, dass eine Förderung von 70 % für die Personalkosten akquiriert wird.

Zwischenevaluierung ILEK

Im Sommer 2024 hat die MainLand Allianz die Zwischenevaluierung des ILEK (Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept) an der Schule für Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim erfolgreich abgeschlossen. Ziel der Evaluierung ist es, sicherzustellen, dass auch für die Zukunft die Projekte aus dem Konzept auf die aktuellen und künftigen Bedürfnisse und Herausforderungen der Region zugeschnitten sind. Neben Bürgermeistern und Mitgliedern der Stadt- und Gemeinderäte der fünf Mitgliedskommunen Albertshofen, Bibelried, Buchbrunn, Mainstockheim und Dettelbach beteiligten sich auch Beschäftigte der beiden Verwaltungen. Die ILE MainLand Allianz wird die Erkenntnisse aus der Zwischenevaluierung nutzen, um ihre Projekte weiter zu optimieren und die ländliche Entwicklung in der Region nachhaltig zu stärken. Der in Klosterlangheim erstellte Aktionsplan gibt dabei die Richtung vor.



von links: Christian Oppel, Michael Schwarzer, Eva-Maria Weimann, Horst Reuther, Herbert Holzapfel, Dieter Koch, Manuela Erk, Maurice Then, Ralf Menger, Sabine Fuchs, Matthias Bielek, Matthias Dotzler, Veronika Endres, Selina Taub, Herman Queck, Gertraud Kokula und Michael Hofmann

DIGITAL Champions

Neues aus der smarten Gemeinde

Neue Homepage für Stadt und Stadtwerke mit KI-Tool

Anfang Mai 2024 ist die neue Homepage der Stadt Dettelbach live gegangen. Ziel war es, den Internetauftritt übersichtlicher, benutzerfreundlicher und vor allem zukunftsgerichtet zu gestalten. Eine grundsätzliche Neuerung bei der städtischen Homepage ist „Muskatzino“, der virtuelle Mitarbeiter auf Basis von künstlicher Intelligenz. Dieser nutzt die Anwendung modernster KI-Technologien, um personalisierte Antworten in Echtzeit auf die Fragen der Bürgerinnen und Bürger zu liefern. Zudem ist der KI-Assistent mit dem Landesportal (BayernPortal) verknüpft und weist die Bürgerinnen und Bürger bei seiner Antwort auf das entsprechende Online-Verfahren im BayernPortal hin. Für diesen Beitrag zur Digitalisierung der Verwaltung wurde der Stadt Dettelbach das Siegel des DIGITAL-Awards 2024 verliehen. Außerdem wurde für die Stadtwerke Dettelbach erstmals eine eigene Homepage erstellt und aktuell stetig weiterentwickelt. So kann ein besserer Kundenservice und eine gezieltere Kundenbetreuung rund um die Strom- und Wasserversorgung der Stadtwerke gewährleistet werden. Auch der Internetauftritt im Bereich Tourismus soll 2025 auf dasselbe Design und System umgerüstet werden.

www.dettelbach.de
www.dettelbach-stadtwerke.de
www.dettelbach-entdecken.de

Umstellung auf rein digitale amtliche Bekanntmachungen

Seit Anfang des Jahres 2024 besteht die Möglichkeit für Kommunen ortsübliche Bekanntmachungen offiziell digital bekannt zu machen. Um diese Beschleunigung auch für die Stadt Dettelbach nutzen zu können, beschloss der Stadtrat im Mai 2024 einstimmig, seine Geschäftsordnung ab dem 01.07.2024 entsprechend zu ändern. Das „s Bläddle“ wird weiterhin als städtisches Mitteilungsblatt erscheinen. Es änderte sich lediglich die rechtsverbindliche Art der Veröffentlichung amtlicher Bekanntmachungen. Informell werden neben der zügigen digitalen Veröffentlichung auf der Internetseite weiterhin alle Informationen in der Printversion des Mitteilungsblattes „s Bläddle“ abgedruckt und wie gewohnt auch an die Haushalte in Dettelbach und den Ortsteilen verteilt.



Digitale Bürgerbeteiligung

Für die beantragte Dorferneuerung des Dettelbacher Ortsteiles Effeldorf soll eine digitale Bürgerbeteiligungsplattform genutzt werden. Hier wurden im November 2024 mit der Technischen Hochschule Deggendorf die vertraglichen Voraussetzungen zur Anwendung einer entsprechenden Plattform geschaffen. Für die beantragte Dorferneuerung Effeldorf wird diese im Jahr 2025 zur Anwendung kommen. Darüber hinaus könnte das Tool bei der der Erstellung anderer Konzepte weitere Einsatzmöglichkeiten erhalten.

Umstellung auf digitales Bauantragsverfahren seit 01.08.2024

Seit dem 1. August 2024 können Bauanträge am Landratsamt Kitzingen über einen Antragsassistenten des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr digital eingereicht werden. Die Bürgerinnen und Bürger haben jedoch auch weiterhin die Möglichkeit, die Bauanträge in Papierform einzureichen. Nahezu alle Anträge (auch die in schriftlicher Form) sind ab dem 01.08.2024 allerdings nicht mehr bei der jeweiligen Gemeinde, sondern beim Landratsamt einzureichen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.digitalerbauantrag.bayern.de/>

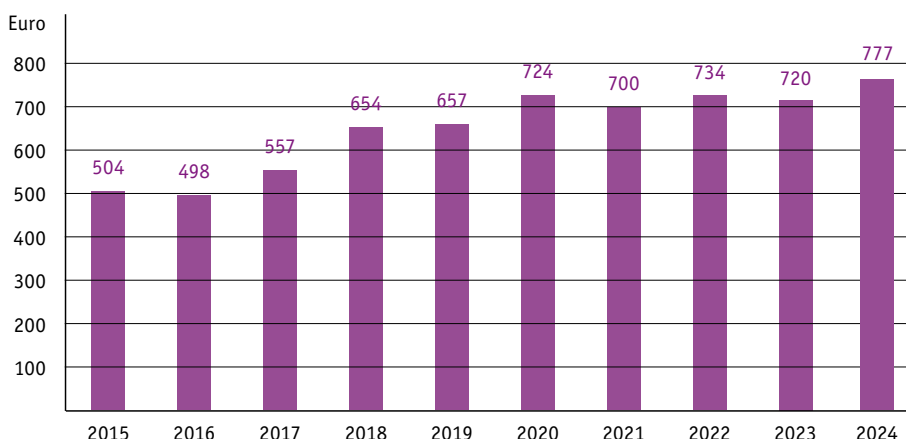
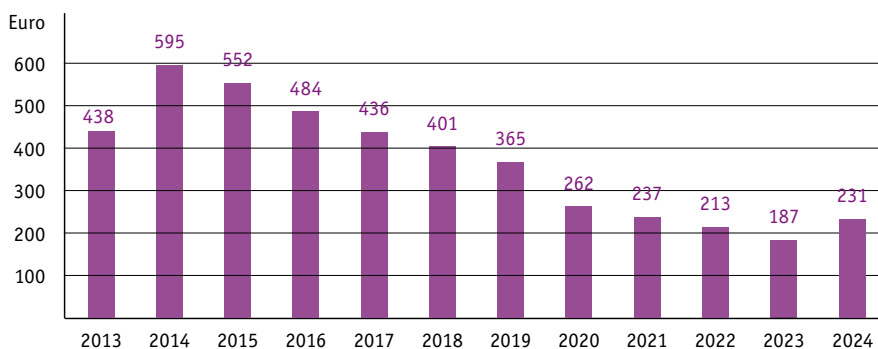


Zahlen im Überblick

Finanzen der Stadt Dettelbach und ihrer Einwohner_innen

Entwicklung des Schuldenstandes je Einwohner

Die Schulden der Stadt Dettelbach betragen nach dem vorläufigen Rechnungsergebnis 2024 zum Jahresende 1.670.839 Euro. Daraus ergibt sich ein durchschnittlicher Schuldenstand von 231 Euro je Einwohner. Der Landesdurchschnitt der Verschuldung vergleichbarer Gemeindegrößen beträgt 2022 pro Einwohner 762 Euro.

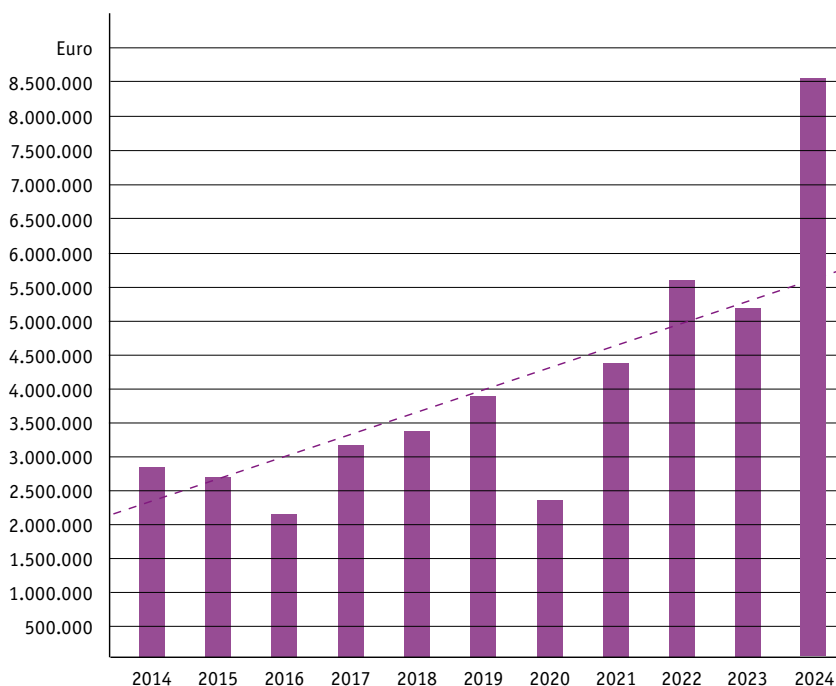


Entwicklung der Finanzkraft

Die Finanzkraft errechnet sich aus der Summe von Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen abzüglich der Kreisumlage. 2024 beträgt die durchschnittliche Finanzkraft für die Stadt Dettelbach 777 Euro je Einwohner, im Kreis Kitzingen 843 Euro je Einwohner und in Bayern 847 Euro je Einwohner.

Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuereinnahmen haben sich 2024 außerplanmäßig positiv entwickelt, liegen rund 2,73 Mio Euro über dem Haushaltsansatz und haben mit rund 8,53 Mio Euro einen historischen Höchststand erreicht.



Festlegung der Grundsteuerhebesätze ab dem 01.01.2025

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 18.11.2024 die Realsteuerhebesätze für die Grundsteuer A und B anlässlich der Grundsteuerreform in einer eigenen Hebesatzung festgesetzt:

- Für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) Haushaltsjahr 2025 und Folgejahr 340 v.H. (vorher 340 v.H.)
- Für die Grundstücke (Grundsteuer B) Haushaltsjahr 2025 und Folgejahr 230 v.H. (vorher 330 v.H.)

Damit ist der Stadtrat dem Appell des Gesetzgebers nachgekommen, die Hebesätze unter Berücksichtigung der Aufgabenerhöhung und Ausgabensteigerung aufkommensneutral zu gestalten.

Die vom Gesetzgeber empfohlene Aufkommensneutralität bezieht sich auf das Grundsteueraufkommen der jeweiligen Gemeinde, nicht auf die Steuerlast des/ der einzelnen Steuerpflichtigen. Damit ist nicht ausgeschlossen, dass sich der Grundsteuerbetrag für einzelne Grundstücke auf Grund der Neuregelung der Bemessungsgrundlagen (Grundstücksfläche und Nutzfläche) ändert. Grundlage für die Berechnung der Grundsteuer ist der vom Finanzamt erlassene Grundsteuerermessbescheid.

Eine weitere Absenkung war im Hinblick auf ein für die Gemeinde gesichertes Grundsteueraufkommen nicht vertretbar, da zu erwartende Korrekturen durch die Finanzbehörde sowie Schätzungen nicht vorliegender Messbetragsdaten ein nicht kalkulierbares Risiko bergen.



Veranstaltungshighlights

Tourismus und Kultur in Dettelbach

Der Blaue Eumel

Am 26. Mai 2024 machte der Blaue Eumel Station in Dettelbach und sorgte an der Mainlände für ein besonderes kulturelles Erlebnis. Der Blaue Eumel e.V., bekannt für seine kreative Mission, Kunst aus den Konzertsälen zu den Menschen zu bringen, begeisterte bei einem stimmungsvollen Picknickkonzert zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Seit über 13 Jahren bereist der Verein mit seinem markanten blauen Oldtimer passende Orte in ganz Deutschland, um Kultur für alle zugänglich zu machen. Begleitet wurde die Veranstaltung in Dettelbach durch einen Weinausschank des KuK-Teams.

Wir
sind

50!

50 Jahre Gebietsreform

Mainsondheim



Fährfest in Mainsondheim anlässlich 50 Jahre Gemeindegebietsreform

Das 50-jährige Jubiläum der Eingemeindung Mainsondheims zum 01.07.1974 wurde am 3. August 2024 mit einem Fährfest gefeiert. Der Posaunenchor aus Neuses am Berg eröffnete die Veranstaltung, gefolgt von einer Ansprache von Bürgermeister Matthias Bielek zur Bedeutung der Gemeindegebietsreform für unsere Gemeinschaft. Ein weiteres Highlight des Tages war der Auftritt von Joe Krieg und Felix Wiegand sowie das Kinderprogramm der Jugendarbeit Dettelbach. Die Vereine aus Mainsondheim sorgten für das leibliche Wohl der Gäste.



Gästeführungen in Dettelbach

Die Dettelbacher Gästeführerinnen bereicherten auch im Jahr 2024 das touristische Angebot mit vielseitigen und stimmungsvollen Führungen, die bei Gästen großen Anklang fanden. Mit ihrem umfassenden Wissen und ihrer Leidenschaft für die Stadtgeschichte führten sie Gäste auf abwechslungsreichen Touren durch die Altstadt. Ob bei Tageslicht, mit Wegzeherung oder im Schein der Fackeln, die Führungen sorgten für besondere Erlebnisse. Unsere Gästeführerinnen leisten einen wichtigen Beitrag für den Tourismus in Dettelbach und wir freuen uns schon auf die gemeinsame Saison 2025.



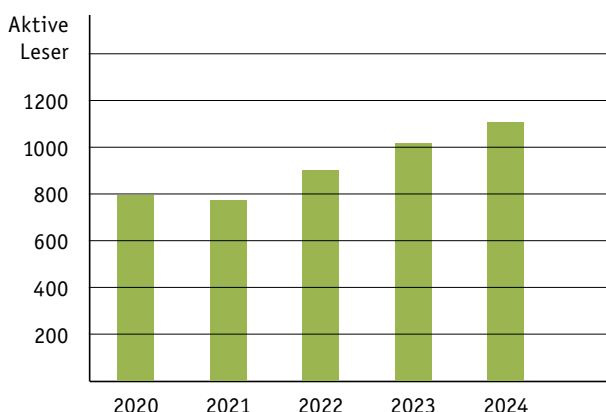
Museumsnacht

Am Samstag, den 19. Oktober 2024, fand in der Altstadt von Dettelbach wieder die stimmungsvolle Museumsnacht statt. Von 18 bis 22 Uhr nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher die besondere Gelegenheit, die Dettelbacher Museen bei Nacht zu erkunden.

Das Museum Dettelbach - Pilger & Wallfahrer, das Heimatmuseum Haslau und Umgebung sowie das Kolping- und Handwerksmuseum lockten mit spannenden Sonderausstellungen und interessanten Führungen. Im KUK begeisterte das „Haus der Kinder St. Sebastian“ Jung und Alt mit interaktiven Workshops rund um das Thema „Coding & Robotic“. Eine besondere Ergänzung bot die Ausstellung „Tiere der Nacht“ des LBV, die mit Leih-Exponaten aus der vogelkundlichen Sammlung im Deusterturm Kitzingen beeindruckte.

Statistik und Veranstaltungen der Stadtbibliothek

Nachdem es in den Corona-Jahren einen Rückgang der Leser gab, freuen wir uns nun darüber, dass die Anzahl der aktiven Bibliotheksnutzer mit 1.196 (Stand: 31.12.2024) so hoch wie noch nie ist. Den Schwerpunkt der Stadtbibliothek stellt die Leseförderung dar. Zum einen werden wir auf Wunsch für Kindergärten und Schulen besondere Themenkisten zusammengestellt, Führungen durch die Bibliothek organisiert oder besondere Lese-Aktionen angeboten. Zum anderen bietet die Stadtbibliothek im Rahmen der Leseförderung viele Veranstaltungen, auch in Kooperation mit den ansässigen Bildungseinrichtungen an.



Veranstaltungen Kurzübersicht:

- 36 Lesestunden + Bastelaktionen
- 18 Bibliotheksführerschein
- 5 LeseStart Aktion für Kindergärten
- 3 Lesungen für Grundschule
- 1 Autorenlesung für Alle
- 2 Lesungen für Erwachsene
- 1 Vortrag
- 3 Aktionen (Comictag, Blind Date, Spieletag)

Bildung als Grundlage

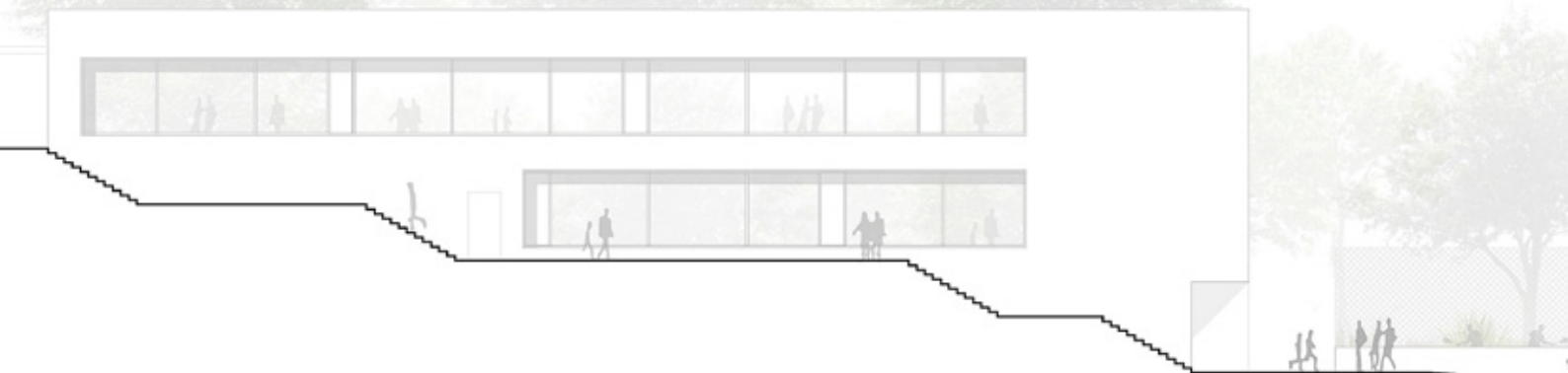
Für gesellschaftlichen Fortschritt und Innovation

Transformation der Grundschule in ein Bildungszentrum

Die Rudolf-von-Scherenberg Grundschule in Dettelbach ist dringend sanierungsbedürftig und soll in ein Bildungszentrum für lebenslanges Lernen mit Kindertageseinrichtung, Schule, Ganztagsbetreuung, Musikschule sowie Angeboten für die Erwachsenenbildung transferiert werden. Die vom Stadtrat favorisierte Planungsvariante fand bereits in der Schulhauskommission, bei der neben Mitgliedern des Stadtrates auch pädagogisches Fachpersonal vertreten ist, den größten Zuspruch. Hierbei soll die neue Kindertagesstätte im Norden an der Scherenbergstraße anstelle der alten Hauptschule, in der aktuell noch die Schulverwaltung sitzt, entstehen. Der südlich darunterliegende Querriegel soll erhalten bleiben, und das Bindeobjekt zwischen KiTa und neuem Bildungszentrum werden. Hier können Räumlichkeiten zur Essensaufbereitung oder Speisesaal entstehen, um Synergien zu nutzen. Weiter südlich sieht der Konzeptentwurf einen quadratischen Ersatzneubau vor, der auch eine neue, etwas größere Sporthalle beinhaltet. Dieses Gebäude soll von Süden (Luitpold-Baumann-Str.) einen neuen Haupteingang erhalten und im Vergleich zum Bestandsobjekt etwas von der Straße eingerückt werden. Der dann neu entstehende Schulvorplatz soll mit Spiel- und Aufenthaltsflächen das Areal auch städtebaulich deutlich aufwerten. Wichtiger Bestandteil der weiteren konkretisierenden Planung wird die Regelung der Verkehrssituation. Die Kosten konnten auf Grund der frühen Planungsphase durch das Architekturbüro nur sehr vorsichtig und grob auf rund 26 Mio. Euro geschätzt werden. Auch die Höhe der möglichen Förderung kann derzeit noch nicht beziffert werden. Bei ihrem Besuch im August 2024 sicherte auch die Bayerische Staatsministerin für Unterricht und Kultus Anna Stolz die tatkräftige Unterstützung ihres Ministeriums zu.



von links: Leiter des technischen Bauamtes Adam Jabiri, Landrätin Tamara Bischof, Bürgermeister Matthias Bielek, Staatsministerin für Unterricht und Kultus Anna Stolz, Rektorin Gabriele Krieglstein, Konrektorin Helgard Hey, Lehrerin Daniela Reinlein

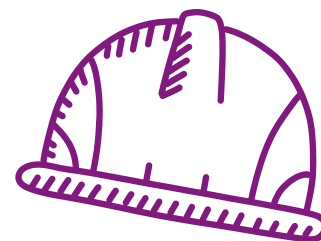


Bauen & Beschützen

Bauhof und Feuerwehr rüsten auf



von links: Stefan Kress, Bauhofleiter Moritz Kraus, Björn Krämer, Michael Weickert, Bürgermeister Matthias Bielek, Matthias Andruschek, Karl Seufert



Neue Geräte für den Bauhof

Der Fuhrpark des städtischen Bauhofes wurde im März 2024 durch eine neue Kehrmaschine und einen multifunktional einsetzbaren Fendt Vario erweitert. Die Nutzfahrzeuge erleichtern die Arbeit des Dettelbacher Bauhofes im Straßen-, Wege- und Flächenunterhalt.

Feuerwehrhaus Bibergau

Die im Dezember 2023 begonnenen Umbau- und Sanierungsarbeiten am Feuerwehrhaus Bibergau mit Gesamtkosten von rund 450.000 Euro konnten Ende des Jahres 2024 weitestgehend abgeschlossen werden. Im Erdgeschoss wurden Umkleieräume und Sanitäranlagen für Herren und Damen geschaffen bzw. saniert. Im Obergeschoss des Gebäudes, welches zuvor als Jugendraum genutzt wurde, entstanden ein Schulungsraum sowie ein Raum für den Feuerwehrkommandanten. Auch die alte Gasheizung wurde durch eine moderne Photovoltaikanlage mit Speicher ausgetauscht, so dass die Räumlichkeiten mit Klimageräten elektrisch beheizbar sind. Daneben wurde das Tor für die Fahrzeughalle erneuert und das Feuerwehrhaus mit einer neuen Fahrzeugabsaugung ausgestattet.



Projekte in vollem Gang

Bauprojekte in Dettelbach und den Ortsteilen



Instandsetzung der Dettelbacher Stadtmauer

Die aus dem Spätmittelalter stammende Dettelbacher Stadtmauer soll Zug um Zug saniert und für künftige Generationen bewahrt werden. Als erstes Teilstück wurde die historische Stadtmauer inklusive der Türme, die im städtischen Eigentum stehen, auf einer Länge von 200 Metern zwischen Bamberger Straße und „Am Bach“ in Stand gesetzt. Die Baumaßnahme verursachte Kosten in Höhe von rund 360.000 Euro. Zusätzlich zu einer staatlichen Förderung von 80% der förderfähigen Kosten freut sich die Stadt Dettelbach über weitere 25.000 Euro von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Am 25.09.2024 überreichte Prof. Dr. Matthias Staschull, Leiter des Ortskuratoriums Würzburg, symbolisch die Fördersumme der Deutschen Stiftung Denkmalschutz an das Dettelbacher Stadtoberhaupt und machte sich mit der Würzburger Stadtdesignerin Choon-Hee Bue direkt ein Bild von der gut fortgeschrittenen Sanierung.

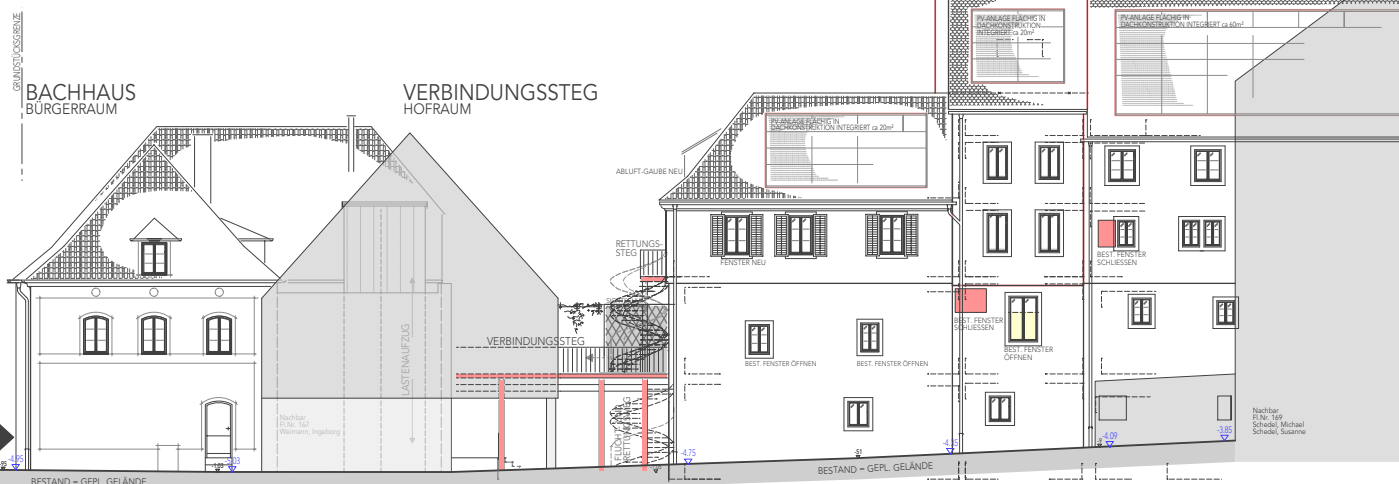
Markthaus, Meilenstein für die Stadtentwicklung

Nachdem das Nutzungskonzept des Markthauses (ehem. Götzhause, Markt 7) auf das Bachhaus (ehem. NKD, Rathausplatz 2) ausgedehnt wurde, konnten auch die Fördermöglichkeiten der Städtebauförderung durch die Regierung von Unterfranken geklärt werden. Der Komplex ist ein wichtiger Baustein im Gesamtgefüge des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (INSEK). Die Partie am Bach und der Marktplatz als Kernelemente der Dettelbacher Altstadt sollen künftig durch den Komplex Markt-/Bachhaus mit klassischem Bürgerhaus, Gastronomie und Co-Working Spaces miteinander verbunden werden. Dies stellt einen wichtigen Schritt für die Entwicklung und Wiederbelebung der Dettelbacher Innenstadt dar. 2024 konnte nun der Baueingabeplan eingereicht werden. Bei einer Kostenschätzung von insgesamt rund 9,2 Mio. Euro und einer Förderung der Städtebauförderung von 80 % der förderfähigen Kosten (rund 6,3 Mio. Euro), bleibt abzüglich der erwarteten Mieteinnahmen ein Eigenanteil für die Stadt Dettelbach von rund 1,9 Mio. Euro.



MARKTHAUS
RÜCKGEBÄUDE

MARKTHAUS
VORDERGEBÄUDE



Nachbar
Plan: JFF
Schabel, Michael
Schabel, Susanne

BESTAND - GEPL. GELÄNDE

BESTAND - GEPL. GELÄNDE

AM BACH

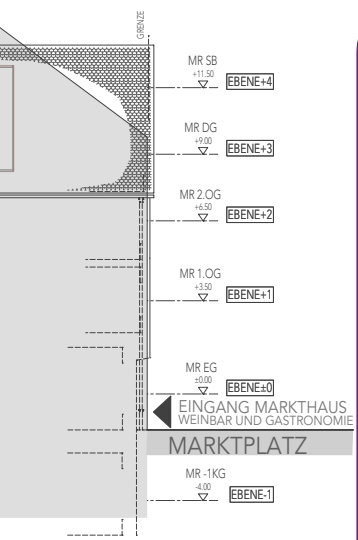


Tiefbaumaßnahmen in Schernau | Erneuerung von Abwasser und Frischwasserleitungen

Die Frischwasserleitung in der Schlosstraße im Ortsteil Schernaus stammt aus den 1960er Jahren und war zuletzt Monaten vermehrt von Rohrbrüchen betroffen. Im übrigen Ortsgebiet wurden die Leitungen bereits erneuert. Zusammen mit der kompletten Straßensanierung „Am Scheuergarten“ zur Erneuerung der Kanal-, Wasser- und Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich konnten Synergieeffekte genutzt und auch die Frischwasserleitung in einer Länge von 170 m von Haus Nummer 2 bis Haus Nr. 18 in der Schlosstraße erneuert werden.

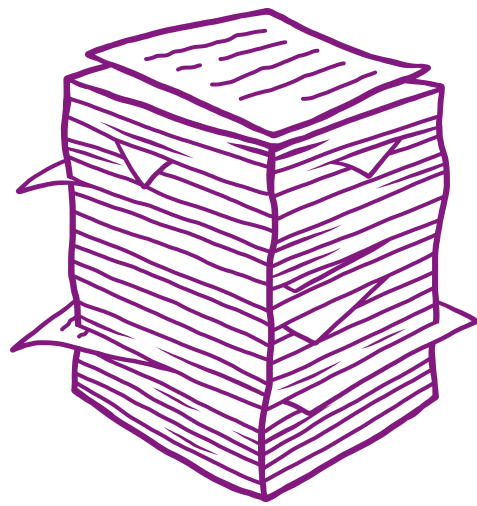
Radweg Effeldorf – Dettelbach Bahnhof

Der neue Radweg verläuft ausgehend von Effeldorf zunächst auf der linken Seite der Straße, wechselt kurz vor dem Ortseingang Dettelbach-Bahnhof die Straßenseite mit entsprechender Querungshilfe und verläuft dort bis zum Park & Ride Parkplatz auf der rechten Seite. Im Hinblick auf den Breitbandausbau wurden Leerrohre mit Kabelzugschächten verlegt. Die Gesamtkosten liegen bei rund 720.000 Euro. Für den Neubau des Radweges konnten im Rahmen des Sonderprogrammes „Stadt und Land“ durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr eine Förderung von rund 420.000 Euro erreicht werden. Die Baumaßnahme konnte Ende 2024 fertiggestellt werden.



Statistik Bauanträge

In der Bauverwaltung wurden im Laufe des Jahres 2024 insgesamt 68 Bauanträge bzw. Bauanfragen bearbeitet. Darunter waren 19 Erlaubnis-Anträge nach dem Denkmalschutzgesetz. Die Zahl der eingegangenen Anträge ist auch 2024 weiterhin rückläufig. So waren es im Jahr 2023 noch insgesamt 97 und im Jahr 2022 111 Anträge.



Die Energiezukunft

Dettelbach denkt um | Stadtwerke Dettelbach



Vorstellung Dr. Heiko Dunkelberg als neuen Stadtwerkeleiter

Am 1. September 2024 durfte Bürgermeister Matthias Bielek Dr.-Ing. Heiko Dunkelberg als neuen Werkleiter der Stadtwerke Dettelbach begrüßen. Die Bereiche Technik, Vertrieb, Netz, Messstellenbetrieb, Bewirtschaftung der Maintalhalle und der Mainfähre sind nun im Fachbereich 5 zusammengefasst.

Vier Fragen an den neuen Stadtwerkeleiter

Was haben Sie vorher gemacht?

Zuvor war ich als Leiter des Innovationsmanagements bei den Stadtwerken Kassel tätig. Hier haben wir in konzernübergreifenden, interdisziplinären Teams neue Themen der Energiewende und neue Produkte vorangetrieben. Spannende Projekte waren die Entwicklung einer Wasserstoffstrategie sowie ein Bürgerbeteiligungsmodell für PV-Anlagen und grüne Nahwärmekonzepte. Hiervor wiederum habe ich an der Universität Kassel im Bereich Maschinenbau zum technischen Lastmanagement promoviert.

Stadtwerke Dettelbach und LKW gehen gemeinsamen Weg

Die beiden regionalen Energieversorger Stadtwerke Dettelbach und LKW Kitzingen haben für die Sparte „Strom“ einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Mit Wirkung zum 1. August 2024 übernahm die LKW Kitzingen für das Stromnetzgebiet der Gemarkung Dettelbach (Ortsteile ausgenommen) die technische Betriebsführung. Dies umfasst allgemeine Aufgaben, die Erneuerung und Erweiterung (Planung und Bau) der Stromversorgungsanlagen und die Durchführung des laufenden technischen Betriebs (Wartung und Instandsetzung) inklusive des 24/7 Bereitschaftsdienstes. Für die Kunden bleiben die Stadtwerke Dettelbach der direkte Ansprechpartner. Technische Dienstleistungen im Bereich Strom werden - wie gewohnt - vor Ort nun vom Fachpersonal der LKW ausgeführt. Die Wasserversorgung der Stadtwerke Dettelbach ist nicht Bestandteil des Kooperationsvertrages.

Wichtig: Seit dem 01.08.2024 gilt bei den Stadtwerken Dettelbach eine neue Notfall- und Bereitschaftsnummer für die Bereiche Wasser und Strom:
09324 - 30 4567





Was führt Sie nach so verantwortungsvollen Aufgaben nun nach Dettelbach?

Zum einen hat sich mein Lebensmittelpunkt von Kassel in die Region um Dettelbach verlagert. Räumliche Nähe ist auch identitätsstiftend. Daher war es mir ein Anliegen, eine spannende und herausfordernde Tätigkeit vor Ort zu finden. Zum anderen sehe ich in dem Stadtwerk Dettelbach großes Potential, gemeinsam mit den Akteuren in der Region die Energiewende vor Ort zu gestalten und sich gleichzeitig vom lokalen Versorger zu einem Umsorger der Bürgerinnen und Bürger aus Dettelbach und den Ortsteilen zu entwickeln.

Worauf freuen Sie sich als Leiter der Dettelbacher Stadtwerke besonders?

Gemeinsam mit einem starken Team die Energiewende vor Ort zu gestalten und einen Beitrag dazu zu leisten, die Versorgungssicherheit der Bevölkerung über alle Sektoren hinweg (Strom, Wasser, Wärme, Mobilität) zu gewährleisten. Immer getreu dem Motto „Gemeinsam erfolgreich für die Zukunft von Dettelbach“.



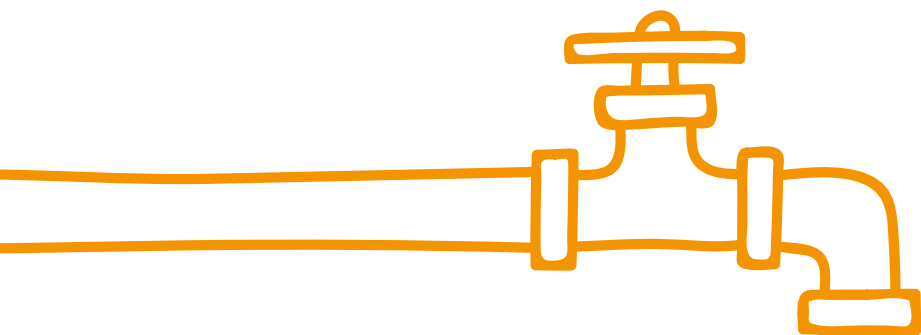
Wo sehen Sie die größten Herausforderungen in der Zukunft?

Grundsätzlich versuche ich immer erst die Chancen zu sehen, die in der Zukunft liegen. Aber ja, insbesondere die Energiewirtschaft steht in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen. Diese liegen im Wesentlichen in Aufgaben begründet, die sich aus der Transformation des Energiesystems ergeben. Dabei ist der Ausbau der Infrastruktur oder die Umsetzung regulatorischer Anforderungen nur eine Teilmenge aller Herausforderungen. Ganz maßgeblich betrifft uns dabei auch immer der demografische Wandel, mit dem ein starker Fachkräftemangel einhergeht. Eben diese Fachkräfte und Experten sind es aber, die schon heute und in Zukunft durch ihren täglichen Einsatz das Versorgungssystem von Dettelbach am Leben erhalten.



Herausforderungen meistern

Dettelbach denkt um | Stadtwerke Dettelbach



Abwasserentsorgung im Mainfrankenpark

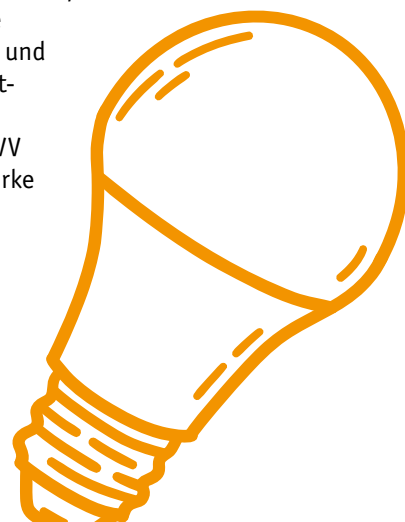
Die Wasserentsorgung im Mainfrankenpark Dettelbach wird seit 1. Juli 2024 nicht mehr von der EnBW Mainfrankenpark GmbH, sondern von der Stadt Dettelbach wahrgenommen. Aufgrund der Übergabe dieser Aufgabe wurde 2024 auch die Wasserabgabesatzung der Stadt Dettelbach dahingehend geändert, dass der Mainfrankenpark in deren Geltungsbereich mitaufgenommen ist. Seit 1. Juli 2024 wird auch die Abrechnung über die Stadtwerke Dettelbach durchgeführt. Die Abwässer des Mainfrankenparks werden weiterhin von der Kläranlage Biebelried geklärt. Da die langfristige Zukunft der Kläranlage Biebelried noch offen ist, liegt es im eigenen Interesse der Stadt Dettelbach, eine gesicherte Entwässerung für den Mainfrankenpark sicherzustellen. In der Zukunft soll daher der Mainfrankenpark an die eigene Kläranlage in Dettelbach angeschlossen werden. Die Vorplanungen hierfür laufen.



Bild links : Bernd Hammer (Abteilungsleiter Telekommunikation und Verkehrstechnik WVV), Runjic Dalibor (MFN), Manuel Klopf (WVV), im Steiger: Leia Heusinger (MFN), Bürgermeister Matthias Bielek und Heiko Dunkelberg

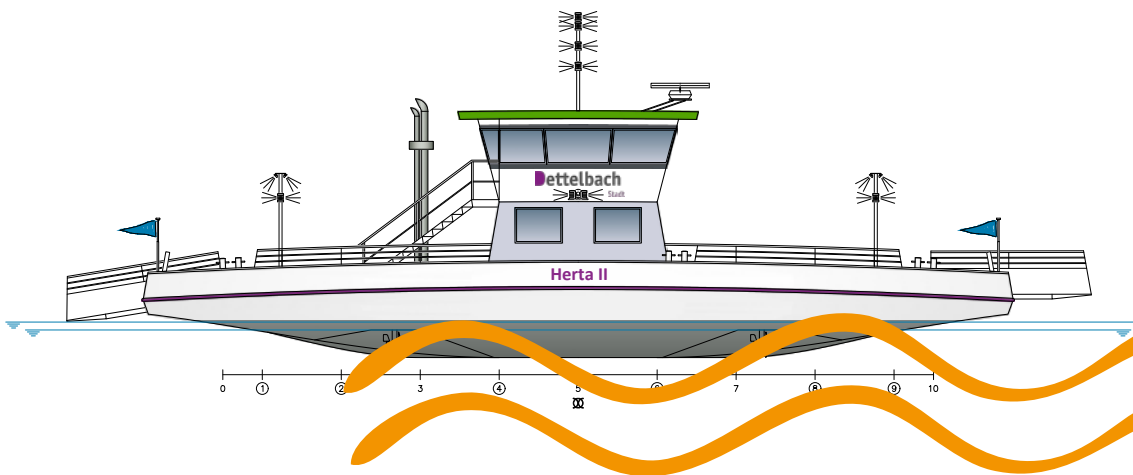
LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung – Ein weiterer Schritt in Richtung einer nachhaltigen und energiebewussten Kommune

Die Straßenbeleuchtung mit ihren insgesamt rund 1.100 Lichtpunkten in Dettelbach und den Ortsteilen wird komplett auf LED-Leuchten umgerüstet. Durch die Umrüstung der Straßenlaternen auf effiziente LED-Leuchtmittel wird weniger Strom benötigt und viel elektrische Energie eingespart. Außerdem bringen die LED-Leuchten auch Vorteile für Anwohner und Passanten. Während das Licht bei den bisher verwendeten Leuchtmitteln breit in alle Richtungen gestreut wurde, ist es mit den LED-Lampen möglich, bestimmte Bereiche wie Gehwege und Fahrbahnen gezielt und besser auszuleuchten. Die Umrüstarbeiten haben Mitte November begonnen und werden von der WVV Würzburg im Auftrag der Stadtwerke Dettelbach durchgeführt. Alles zur LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung erfahren Sie unter www.dettelbach-stadtwerke.de.



Dettelbach ist im „Team Energiewende Bayern“

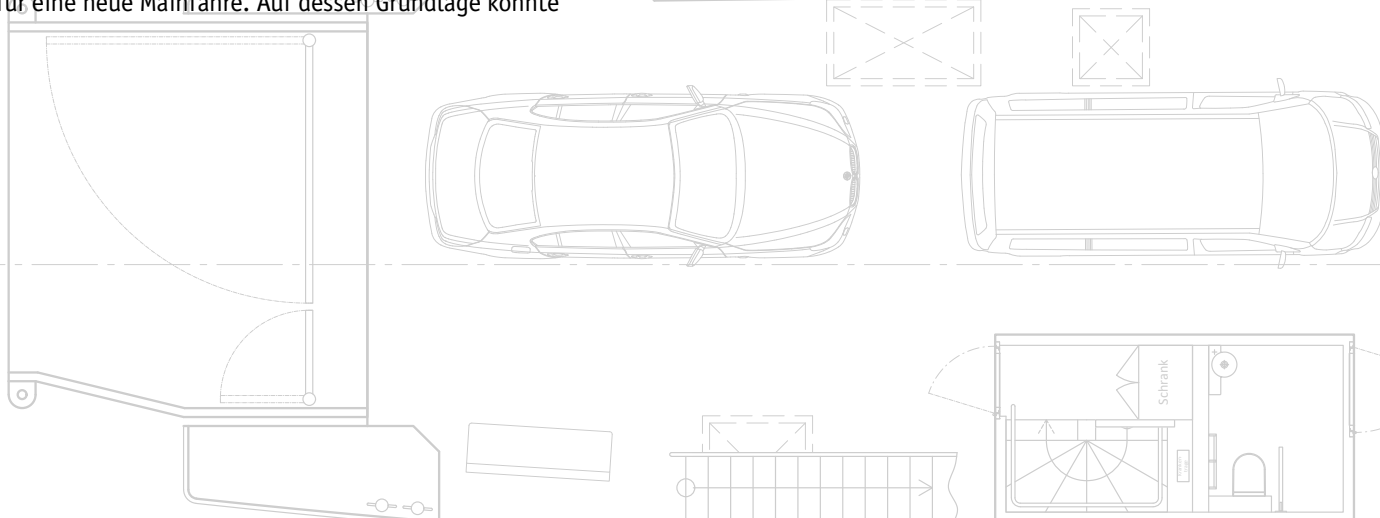
Als Unterstützer der Initiative „Team Energiewende Bayern“ werden Kommunen ernannt, die eine Vorreiterrolle in der Energiewende einnehmen, die Akzeptanz für diese in der Bevölkerung steigern und dazu motivieren, selbst die Energiezukunft voranzubringen und mitzugestalten. Auch Dettelbach ist nun dabei im „Team Energiewende Bayern“. Am 20. März 2024 ernannte der leitende Regierungsdirektor Heiko Brückner die Stadt Dettelbach offiziell zum Unterstützer und überreichte dem Ersten Bürgermeister Matthias Bielek bei einem Besuch in dessen Amtszimmer die Urkunde.



Eine neue Mainfähre für Dettelbach

Die Zulassung für Fähren mit offenem Deck – also auch für die „Herta“ – läuft zum 31.12.2029 aus, weshalb der Stadtrat bereits 2019 beschlossen hatte eine neue Mainfähre zu beschaffen. Am 22. Januar 2024 billigte der Stadtrat das durch den beauftragten Sachverständigen Dr.-Ing. Dieter Urmann erstellte Leistungsverzeichnis für eine neue Mainfähre. Auf dessen Grundlage konnte

im August 2024 die Ausschreibung starten und in der Stadtratsitzung vom 9. Dezember 2024 wurde schließlich der Auftrag an die Lux-Werft GmbH für rund 4,8 Mio. (inkl. MwSt.) erteilt. Der Freistaat Bayern fördert die Investition mit voraussichtlich 60 % der Nettokosten. Es wird erwartet, dass die neue Mainfähre im Frühjahr 2026 zu Wasser geht.



Immer up to date

Mit der neuen App

„Dettelbach und Ortsteile“

Mit der Dettelbach App haben Sie alle aktuellen Informationen über Dettelbach und die Ortsteile immer griffbereit auf Ihrem Smartphone dabei. Neben Neuigkeiten aus der Verwaltung, Anträgen und Formularen bietet die App noch viele weitere Vorteile für ihre Nutzer. Durch Push-Nachrichten werden die Bürgerinnen und Bürger vor aktuellen Gefahren, wie Hochwasser, extremen Wetterereignissen, Wasserrohrbrüchen, etc. in Echtzeit gewarnt. Auch finden Sie dort z.B. aktuelle Jobangebote, Neuigkeiten der Vereine, Veranstaltungen, Angebote für Jugend und Familie, Notrufnummer sowie die Kontaktdaten von Ärzten und Apothekern. Auch die Angebote des ÖPNV, Tankstellen sowie die Fahrpläne von Fähre und Bürgerbus. Auch Schadens- und Mängelmeldungen sowie Terminbuchungen für die Verwaltung sind über die App jederzeit möglich.

Entdecken Sie die Möglichkeiten der Dettelbach App und laden sich diese aus dem App Store auf Ihr Smartphone. Das Angebot der App wird stetig verbessert und optimiert. Download sowie Nutzung der App sind kostenfrei.



**Jetzt die App
herunterladen!**



Dettelbach
Stadt

Stadt Dettelbach
Luitpold-Baumann-Str. 1
97337 Dettelbach
Telefon: 09324 304-213
www.dettelbach.de

Bildnachweis
Walter Sauter, Mona Höfer, Silke Burkard, Lara Petri, Rebecca Riegel, Lea Bühler,
David Höpfner, Julia Müller-Halbleib, Veronika Endres, Antonia Näther, Susanna
Blum, Michael Smola, Stadt Dettelbach, Lux-Werft GmbH, hjp architekten, Volker
Pudenz, Architektur Friedrich Staib, Anne Kraus